# Hochheimer Stadtanzeiger Amssiches Organ der Westadt Hochheim a. M.

Bezugspreis; monottid 450 å einichtleftich Difingerichn. Wegen Polibegug naberes bei jebem Poltami,

Erscheint auch unter dem Iliel: Nahanlicher Anzeiger, Kreisdialt für den Candireis Wiesdaden.

Ericheint 3 mai wodentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Rebaktion und Expedition: Blebrich a. Ih., Rathausstrafe 16. Celephon 41.

Renations. Druck und Derlag: Guido Zeidler vorm, hofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich a. Rh. - Redahteur: Daul Jorichich, Biebrich a. Rh. - Sillale in haftbeim: Jean Cauer,

Reklamezeile 350 A.

Angeigenpreist für die 8 gefnattens

Meinzeile ober beren Ranm 125 &

Samstag, ben 11. Märg 1922.

Politicakonin Frankfisci (Main) Ur 10114

# Amilicher Teil.

Die mit Erledigung meiner II. g. R. Berfold fagung vom 8. Februar 1922. 3.-Rr. 11, 68/3, heim betreffend Wegeunterhaltungstoften, rückliche erpad bigen Regelitrate und Gemeinbevorstände werden an die Erfedigung erinnert.

Erfedigungsfrift dis zum 26. März 1922.

Diesbaden, 8 März 1922.

Der Landrat.

1 1/2 3.- Mr. 11. 68/5. Der Landrat.

# Michiamilicher Teil.

uhr. Deutscher Reichstag

Berfin, 9. Marg. Der Reidistag verfammelete fich heute ju einer Bollfinung, in der die Branntweinsteuervorlage ihren Anfang nohm. Die altgemeine Aussprache murbe 3u Ende geführt. Die Spezialberatung ber Brannimeininonopols murde auf Freitag bertagt. Gerner fieben noch für Freitag auf ber Greitag auf ber Logesgebnung bas Benfionstürzungsgefelt. land. Repitalilucht und Reichsernahrungsetat.

## preublimer conding

Poits tog abgebrochene Weiterberotung des Kultus-etats wird beim Abichnitt "Boltsschulen" sort-

gewinne ber Induftrie und Landwirtschaft leuerlich gerecht erfaßt murben, bann tonnten mit Leichtigteit 100 Millionen mehr für die Bollsbildung ausgeworfen werden. Die zerplitterten Landichusen soliten zu Großichusveruden mit steigenden Alassen aufammengesaßt deutscher Alrbeitgeberverbände. verben. Die Mittelschulen muffen den Kreis-hufräten unterstellt werben. Die Lehrerbilbung muß auf höheren Lehranftalten und pabagogischen Atabemien geschehen, die an Uniberfitaten angeschlossen werden und auf simul-

igner Grundlage siehen. Abg. Cottwald (3tr.): Bei der Reform der Lehrerausbildung muß besondere Röcksicht auf die Bedürsnisse der Landschulen Senommen merben. Der Unterricht ift den Bearfnissen des Landes anzupassen, und bazu find bobenftanbige, beimattreue Lehrer nötig. Die driftliche Elternschaft, ob evangelisch ober katholisch, muß die Gemischeit haben, daß die Erziedung ihrer Kinder ihren Winschung ist bei Anichaumgen entspricht. Auch borauf ist bei

lansi

cge

aferi

(Rine

uren

pen

the.

11el der Lehrerausbildung zu achten. Abg. Butaffowiti (Dnil.): Wir fichen Reichloffen auf bem Boben ber Befenntnisichule ind werden Mittel und Wege sinden, unseren Billen durchzusehen. Wir fordern, daß unsere Bend bu charattervollen Menichen erzogen werbe. Gegen ben überhandnehmenten Schmutz in Wort und Bild muß entschieden besteht und Bild muß entschieden borgegangen werben. Die Schule muß frei bleiben bon politischen Kampfen. Die Gebanten ber entichiebenen Schulreformer, bleier Rebolutionare im Schulwejen, lebnen wir ab. Berfuchsichulen ift bie Beit nicht angetan, Der ungeheuren Rot der Junglehrer muß ab-

Schollen merben. Reichsichulgefebentwurf läßt uns leiber ichwere Dabagogijche Gesichismunkte gelten. Unfere leicht einmal als den größte Kärfel dieser furchsbaren Bugend wird zu sehr materialistisch beeinstußt. Zeit erscheinen, daß selbst unter dem Druck einem Giben wird zu sehr materialistisch beeinstußt. die berten Schöffals des beutigte Wolf sich nicht zu-

dunachft die ältesten Sahrgange einzustellen bie altesten Sahrgange einzustellen bie altesten Sahrgange einzustellen bie Amang der Wertellungen zu beschäftigen juchen ben ber berte Iwang der Wertellungen zu beschäftigen juchen ben Berentmartungsgefühl den gemähligten ni de gerigen in de Percentian de de geren Landiger des de geren gandiger des des geren gandiger des gandiger des des geren gandiger des gandiger des gandiger des des gandigers gandiger des gandiger des gandiger gandiger des gandigers des gandigers des gandigers gandigers des gandigers gandigers gandiger gan

ber Behrer und fur die politische Freiheit ber

Albg, Kimpel (Dem.) führt aus, er glaube nicht, daß ein besonderer Zustand in unserem Schulwesen vorhanden wäre. Wir denken nicht daran, die in der Verfassung festgelegte Konfessionsschule abzuschaffen, aber wir wollen uns auch die ebenso versassungsrechtlich zugeftandene weitliche Schule nicht nehmen taffen. Der Kampf des Zenirums gegen die naffautschen Simultan-ichulen wird mit einer solschen Vegründung neführt. Wir haben eine Fulle von Beugniffen aus Roffau, die fich familich für die Beibehaltung ber bort feit hundert Jahren bestebenben Simultanichule aussprechen. Der furchtbaren Rottage ber Junglehrer muß endlich ein Ende gemacht merben.

Um 5 Uhr wird bie Belterberatung auf

Donnerstag 12 Uhr verlagt.
Berlin, 9. Marg. Die Berainng bes Auftnsetats beim Abschnitt "Boltoichule" mird fortgelegt und bann nach längerer Einzelberatung ble Abftimmung gum Giat auf Freitag pertagt. Bier Borlogen, Die den Musbau ber Bafferfruite von Bejer, Fulba und Main betreffen, tommen bann gur gemeinsamen Be-ratung, die ichliehlich auf Freitag verlagt mirb.

# Inges-Kundician.

# Tagung der Bereinigung

Köln, & Marg. Im großen Goale ber "Bürgerichaft" wurde heute die allgemeine Mitgliederversammtung der Vereinigung der deutschen Arbeitgeberverbände eröffnet. Für die Aricheregierung
mar Reichepostminister Giesberts anweiend. Der
Reichespromitten bie bie beleiten Anbeite. Riefe Reichstommiffar für bie befeiten Gebiete, Gurft gu Neigstommigar für die Bereiten Gebleite, gurft zu Hagigielbt, begrüßte ble Berreter aus dem gangen Reich. In seiner Begriffungsansprache brochte der Bereinigung. Dr. Gorge, die einmünge und geschlossens Auflassung der deutschen Industrie zum Ansdruck, daß unsere Mirthalten und under Abertagen und under Abertagen und under Lebten Webben. fenten Gebiet des Reiches, auf emig ungereilt bleibt. Er bezeichnete es als Aufgabe ber Tapung. pur einem großeren Kreis die Grundfage und Gebanten gu erörtern, Die für bie innere Arbeit ber Berbanbe von Bebeuting find. Banbingsabgeordneter Dr. Ratte (Biebrich)

(prach über bie

Birichafts- und Sozialpolitif im Dienfte bes Boltogemeinichaftigebanten.

Die Zwietradit ber Bolfoftamme und fnater ber Egoismus ber einzelnen Lander, fo führte er aus, haben ber beutiden Ration Sabrhunberte lang periogt, bie Rolle in ber Wett gu Ipielen, bie ihn nach ihrem gangen inneren Glebott gufam. Bi frajtvoller Einheit fom es nur dann, wenn ftarle Raijergewalt die Stands zusammenzwana, oder als die überragende Staatskunft Bismards die Bundes-ftanten zusammenschweite. Auch nach dem Zu-sammenbruch der Keichsmacht ist die Reichseinheit

Der ungeheuren Not der Junglehrer muß abs
geholsen werden.
Brau Abg. Ruleszy (DBP.): Der
Kämpfe besürchten. Bei der Einrichtung der
Kämpfe besürchten. Bei der Einrichtung der
Schulen dürsen nicht politische, sondern müssen
Dadagggische Gleichtenwirke gesten. Uniere Sugend wird zu sehr materialistisch beeinslußt. Zeit erschenn, daß selbst unter dem Druck einem überkonzessionellen Religionsunterricht können wir nicht bestimmen.

Rultusminister Bäliß geht auf die Not der Studiesminister Bäliß geht auf die Not als es der Sozialismus verstand, immer weitere Iehrern sind nur rund 23 000 Jungs lehrern sind nur rund 23 000 belchöftlict.

und das Berantwortungegefühl den gemäßigten

Erkenntnis zu fördern, sowie den Sinn für die Ikechselbeziehungen, die zwilchen einem jeden Wirtscheit, Gerechtigkeit und Schönheit. Wer fireben die Ausbach der der der Der hier fireben die Ausbach wird. Der Redner Ausstellung als solche der Fürforge für alle Stände. Neute scholle für die alabemische Ausbildung irit scholle für die alabemische Ausbildung die hie vollesche der Vierbeit überall vorhanden fraftiger Bille gur Miterbeit fiberall porhanden fein, wenn nicht bie anderen über uns gur Tagesord.

fein, wenn nicht die anderen über uns zur Tagesordnung übergeben sollen. (Sehr richtig.)
Das große Siet unierer Sozialpolitif muß die Herbeisighrung einer Verklindigung zwischen Arbeits
gebern und Arbeitnehmern sein. Die küntige
Gozialpolitik soller weniger neue Aufgaben zu
sober auf dem Gediete der Geschachung. Das
Michtigere ist vielmehr die praktische Aussichtung,
daß die Arbeitgeber erfüllt sind von sozialem Sinn
und vinchologischem Verständnlis insbesondere für
die Bedürfnisse der Arbeitnehmerschaft. Dazu ist
Warbeitnehmerschaft die Webene wir
ihren diem Kastengesst Mis Wenich missen wir
halden mit allem Kastengesst Mis Wenich missen wir
halden wehr und mehr durchsehn. Wir brauchen Achtung
weren der Arbeitslessung anderer und vor echier mehr und mehr durchtesel. Die debetelt Austrage por der Arbeitstelijung anderer und vor echter leberzeugung, auch wenn sie uns irre geseiter er-scheint. Dieser Gedomse der Berstöndigung dar sich ind Bahn gedrochen.

Abeiter dat der Industriesse die Plücht, persönlich um össenlichen, politischen Beben seinen Mann zu

ftellen und mitzuwirken. Damit bienen Statt zu ftellen und mitzuwirken. Damit bienen Sie bem Baterlande. In diesem Sinne ist die gutgeleitete Jodustrie läugt nationaler Beltz. Sie ist in diesem besten Sinne notionalisert. (Beifall.)
Was die Arbeitnehmer anbeiangt, so wird der Roollitonegebante von einzeinen Gruppen übersspantt und zu Acahtkanplen ausgerungt, so daß er sich höutig looge von einze Kellengenoffen mer

mit Geduld und immer mieder die Hand vieren zu gemeinsomer Arbeit. Arbeitsgeber und Arbeits nehmer sind völlig einig denider, daß den Irbeitsfür und die Gemeinschaft mit dem gesamten deutschen Bolfe ist. Wir sind entschlosten, in unerschlitterlicher Treue, meg kommen, was da will, teltzubalten an unseren gesiebten deutschaften Arbeiten gesiebten deutschaften. beimat. Wir Arbeitgeber muffen uns aber mappnen

Die Kossen der interallierten
Kommissionen.

We den doch " & Mara. Im Oberstander in Live gefrendstage angeiersal dassen der Jernstagen der Schallen der interallierten
Mondissionen.

We den doch " & Mara. Im Obersta des Schallen des Schall tonnen wir nicht bestimmen.

Rulkusminister Bälik geht auf die Rot
der Junglehrer ein. Bon rund 23 000 Junglehrern sind nur rund 12 000 beschäftigt. He.

Brozent sind beschäftigungelos. Die Schuld and
bieler Rossant sind beschäftigungelos. Die Schuld and
beschäftigen besahlen müffen. Die schuld and
besc

Frage und wird, sobald bas Material vorniegt, finien wie ein Big einschlag, als die Staatsantoris fommiffion, Die aus 171 Berfonen bestebe, tofte nung in Deutschland anmefend iet, beftebe aus 1569 Personen und toste nicht weniger als 281/2 Millionen Mart monatlich. Es bleibe faum eimas ju tun für die Kontrollfommiffion übelg, und tropbem habe ihr Berfonalbeftanb feinerlei Berminderung erfahren. 3hr Beftand werbe immer noch aufrecht erhalten, ba bon Beit zu Beit in Deutschland immer noch perfiedte Boffen aufgefunden murben. lange England und Frantreich fich die Bolitit von der Cenfotionspresse tontrollieren ließen, bestehe teine Aussicht berauf, daß die Kommisfion biefer Urt verhindert murben, und ber größte Teil diefer Kommiffionen lebe im Bergleich zu ber gewöhnlichen Bevöllerung im Burus. Die Befamttoften biefer Kommiffionen in Deutschland einschlieblich ber Stoften für bie Truppen in Golefien betragen die febr große Summe von 1800 bis 2000 Millionen jährlich. Wenn man zu diefer Summe ble Ausgoben für die Besatungsbeere rechne, fei es nicht ichmer einzuseben, bag die Aufgabe, Deutschland gablen au laffen, ichmieriger und vermidel. ter fei, als fich bie Leute in England vorstellten. Auch die Komissionen in Ungarn und Bulgarien verschlingen Unsummen. L. Phillimore gab ber hoffnunge sorna, baf bie Rebe Loro Remtons die Regie ung bogu bewegen werde, biefe Frage zu ermagen. Es murbe ein großer Gewinn fur ben Gieben ber Welt fein, wenn Die Geschäfte big : Rommissionen aufhörten, und wenn sie sot ) wie möglich zurückgezogen

## Beichuldigungen gegen Minifter Germen.

Berlin, D. März. Die "Freiheit" veröffentlichte gestern abend schwere Beichuldigungen gegen
den Ernährungsminister Dt. Hermes. Rach den Angaben der "Freiheit" soll der Minister Stermes. Wein in großen Mengen zum 15. die 25. Teile des Handelspreises bezogen und sich durch besonders gute Behandtung des Winzerverbandes desser basserer fenntlich gezeigt haben. Eine Berkiner Korrespondenz glaubt die Meidung der "Freihrie" bestotigen zu können und will weiter ersabren baben, ngen zu können und will weiter erfahren baben, bah Dr. Hermes im Lipril 1920, also immittelber noch seinen Lintsantritt als Minister, vom Bingerserband für Mofel und Saar in Erter 200 Malden Wein, bessen offigieller Handelspreis 35—60 Mart die Flasche betrug, für drei Mart die Flasche beza-gen, also eiwa 7000 M. bei dieser Lieferung erspart habe. — Die "Fresheit" veröffentlicht heute als Be-matelle der Koalitionsgebanke und eing ausgenunt, so daß er loannt und zu Machtämplen ausgenunt, so daß er loannt und zu Machtämplen ausgenunt, so daß er hobe. — Die "Freiheit" veröffentlicht heute als die höhet. Der Streif ist zu einer normalen Erscheinung zu einer Bebens geworden, während er utima ratio sein sollte. Während er utima ratio sein sollte. Das Berontwertungsgesühl sollte doch endlich Wartscheine Wartscheine Wartscheine Wartscheine Wartscheine Wartscheine Wartscheine Gische zu drei Wart an den Winister sofort abzustung einen der Gische zu drei Wart an den Winister sofort abzustung einen der Gische zu drei Wart an den Winister sofort abzustung einen der Gische zu drei Wart an den Winister sofort abzustung einen der Starten der Frank der Gische zu drei Wart an den Winister sofort abzustung einen der sollten der Starten der Gische zu drei Wart an den Winister sofort abzustung einen der Starten der Gische zu drei Wart an den Winister sofort abzustung einen Brief des genannsten Winister der Gische zu der Winister sofort abzustung einen Brief des genannsten Winister der Gische zu der Winister sofort abzustung einen Brief des genannsten Winister der Gische zu der Winister der Gische zu der Winister sofort abzustung einen Brief des genannsten Winister der Gische zu der Winister der Gische der Gische zu der Winister sofort abzustung einen Brief des Gischen Der Gische der Das Berantwertungsgefühl sollte doch endlich zu einer besseren Einstein zu einer besseren Vinsicht sühren. Zeichen der Gesinndung tiegen vor. Ein Markstein auf diesem der Gesinndung tiegen vor. Ein Markstein auf diesem der Gesineren kannet sichen Keinerstichaften und der Sozialdemokratie der gemähren Akabung einen sich der Gesineren kannet siche von Gestellt der Gesineren Gesineren der Gesineren Gesineren Gesineren der Gesineren Gesin Reichefinangminifter ju vereifeln, und glaubt ju wiffen, daß diese Anschuldigungen ballos find.

#### Reldsminifter Bermes bat Sirafantrag geftellt.

#### Rollei verlangt Abanberung des deutschen Mrtifferleregiements.

Berlin, 9, Marg. General Rollet bat unterma 22 Gebruar folgende Mitteilung bem Lugenami zugehen loffen: Am 9. Januar 1922 ift eine Musbildungsvor orift für die Artiflerie ber Jwed ber Liusbildung bie Warbereitung für den Arieg ift. Die Kommiffion fieht in einer folgen Borieriff eine Beriegung bes Mrillels 160 bes freiebensvertrages, in bem ausbedungen ift, bag bas beutsche Geer mur für bie Erhaltung ber Ordnung innerhalb bes Reichs und für bie Grengpoligei bestimmt ift. Rommiffion verlangt ausbrudlich, bag bie ermübnle Borfdrift bis gunt 20. Marg 1922 auf gehoben und daß ihr bis zu diefem Beitpunft der amiliche Wortlaut der Aufhebungsvertunbung miigeteilt wird.

### Dant für die smeritanische Anaterhilie.

ichuft für Mustandshilfe ift nachstehende Limburg imertragen worden. Gulichließung des Deutich en Aleratover- fodheim. Der burch feine vorfilbeigen Erfolge

perband, die Berlielung von 40 000 beutfigen Bergien, fprechen allen an bem großen Biebesmert ber ameritanischen Quater Beteifigten verloigen und zum großen Teil doren mitorbeiten fannen, miffen em besten, melmen Segen es unferem Bolle, insbefondere unierer heromieach enben Jugend, gebracht hat. Aber bie Rot balt an. Darum verbinden mir mit geben. (Raberes in Angeigenten.)
underem Boul den Wunfch und bie Hoffnung. Gute Folgen des Froftes. Der uniere ameritanlichen Freunde möchten, nicht made merben, das begonnene Wert fo lange beutiden Bollen in allen feinen Schichten danernh gefichert ift."

#### Jar Berkebrslage im Robebeglet.

Gifen, 9, Mary. Der Betrieb im Rubrtohienbegirt baite in ber Bormade einen gang erbeblichen Frachtenanbrang gu bewältigen, ber feine Saupturlache mohl in ber am 1. Mara erfolgten Tariferhaltung für Liegentabungen hatte. Wenn auch ber Bafferftand bes Rheines genetig und ber Runal elefrei ift, jo haben die Walferftraßen ben Effenbahnbeirieb bach noch nicht in bem ermünschten Umfung entlaftet, weil die Ueberfotung von berchten auf die Bollerftraben fim nicht mit ber wünschenswerten Schnelligfeit vollengen bat und besonders auf dem Ranol nicht immer genügend Kahnraum vorlag. Um betrieblich möglichst fülfig au bleiben, mußte vorübergebend bie Abnohme von Brennftalflabungen von ben Beden befehrunt merben, eine Mugnahme, bie ingwischen wieber aufge-

#### Arantreich.

#### Die frongoffiche Breife und bie Rede Rathenaus.

mb Barls, 8. Mary (Berfpatet eingetraffen.) Bu der geitrigen Rade ben Reiche-ninifters Dr. Palter Rathenen ihreibt der "Temps" unter hervorhebung der Seelle, bag Nocht respelliert merbe. Ruthenau babe feine gefteigen Museinanberfegungen mit ber Forberung ciner geoßen internationalen Anleihe beenber, bie Deurschand aufrehmen und die zur Berahlung der Reparationen bienen mirbe. Diefer Plan sei en mert, dah er in Frankreich aubtreiche Anhänger bestigt, und er habe es in der Tat. Wenn die bemische

Rouvelle" gu ber Rede Rathenous. ber Sturg ber Mart fel pon ben Deutschen ge-bas wiffe Achterian. Seine Abliche ist gewish nicht der Deriffende und der Der Irewillig aus den Der Irewillig aus der der Irewilligen I

Bormittagesitjung ben Gesehentwurf über bie feiner erften Frau vergangen. Die Zochter feibft ber frangoffichen Genbarmerie jur Gieafan Berufe b Wiedereinfishrung der Sommerzeit mit 265 erheit wogen diese Bersehls eine Gefüngnisstrafe gebrocht. Die erklätren vor den Militärpolidere Begab nitiagsssipung sedoch ist auf dringenden Wunsch diese Bersehls eine Gefüngnisstrafe gebrocht. Die erklätren vor den Militärpolidere Begab nitiagsssipung sedoch ist auf dringenden Wunsch diese Rance diese Rance die Konden von der Erostanmer der Abschrich und des hier Rance diese Rance die Kreizer unbedligt sedoch der sich in ber Rance diese Rance die Kreizer unbedligt sedoch das Biedrich und des der ihnen wohnte. Das Gerlifte verturzeilte die Ches der ihn diesen zu ind erfannte auf die Minimalfreicht der ihnen wohnte. Das Gerlifte verturzeilte die Ches Gewonn zu ind erfannte auf die Minimalfreicht die Gewonnerzeit Gestung haben sollen gestellt das fie dan mit biesen die Schafte diese die ihnen wohnte. Das Gerlifte verturzeilte die Ches Gestung verturzeilte die Ches die Kanten Ganden zu ind erfannte auf die Minimalfreicht die Gestung der Gestung der Schafte die Gestung der Schafte die Gestung der Schafte diese der Schafte diese die Gestung der Schafte diese der Schafte der Scha

# Ans Stadt, Areis n. Umgebung.

#### Hochheimer Lokal-Rachrichten.

Sochheim. Die burch ben Uebertritt bes Ref-tors Rudes bier erfedigte Reftorstelle ift pom Berlin. Dem Deutschen Bentralaus- 1. Reit f. 5. ab bem Rettor Bb. Stabler in Elg bei

bandenlegung des Deutich en Aerzebereinsburd und feine in guter Erinnerung stebende Gefangverein "Germania" besdichtigt in diesem Jahre mit zwei Konschaftliche Anteilung, der Leipziger Merzie wirdelniche Anteilung, der Leipziger Merzie wirdelniche Anteilung, der Leipziger Merzie die herbie stellt die Beranflatungen und der Leipziger Merzie stellt sie beranflatungen und berbit fintilieben. Gur biefe Beranfintrungen find erfeiene Bertragofalgen fichergeftellt. Der Beinch Dan mei Glefangeweitstreiten (Florebeim und Main-Bifchofsbeim) ift ebenfalls für die blevfifteige Bereinen aufrichtigen Dant aus. Die deutschen einstätigteit vorgesehen. Gier wird die Stingerschaft gerzte, die bieses Kiert in leinen Wirkungen scharfe Kampse zu bestehen baben, da hervorrogende Bereine vom Rieberrhein, von der Mofet, fognt Sonbeim. Bahrend ber Martitoge mirb bier

be labere Forfdumpereiferbe El-Rara, ber Mann ohne Rerven, vom Birfus Sarrafant, Borftollungen

starte Frost biefes Binters, ber fett boffentlich darfe grost dieles Winters, der seht boffentlich — Auch an der dieligen Ausgliechengemeinde der Verganigenheit angehört, hat nach Anflicht volleicht, wie in Sena, des Ami der afgemischen der Betterfundigen und Fachleute in Flur und Platrgebiljin. Der Allechenverstand dat es der Pould nicht nur teinen Schaden angerichtet, Annoldsein der Theologie Margarete Braun übersenberg einfahrt. fortgulegen, bis eine genitgende Binabrung bes ber Wetterfundigen und Jachleute in Flur und fonbern vielfach Nuhen gestistet. Unter ben mannigloden Schablingen bat er gründlich aufgeraumt, insbefondere bat die Maufeplage norhgeinsten, Auch die Schaben an Obst- der Lage, ihren Jahresadichtig für das laufende bäumen warden gebessert, is zeigen die Bäume Geschätzische zur Norlage zu bringen. Jahresrechtunge nicht mehr den starten Befall mit der wing und Bilang lassen eine recht glinftige Entonmer mehr in Berbreitung sommenden Blut- wichtung sowie ein gewaltiges Emperichnellen der tous, wie im Herbite, Much Spaft- und Brand-pilge find im Frojt fast völlig gugrunde ge-

" Der Telbbergfeftturning mirb am nüchften Sonntag vormittags 10 Uhr in ber Turnhalle ber Turngemeinde Bornheim-Franffurt a. M. flatteinden. Er bat barfiber av beichtlefen, ob und mann in biefem Jahre bas Felbbergfeft abge-

Der 18. landwirtidaftt. Begirte verein halt am Sonning, den 12. b. obts., nach-mittage & Uhr, im Clafibaus zur "Rroue" in Nor-denktadt (Sci. Diefenbach) eine außersebenliche Wichtebertreefamminen ab.

Die iegenen Frachtbriefe weiter auftig. dem Beichopverfebrantaisterium wurde einer auswärtigen handelelammer migetelle, daß die Geltungebauer der jurgeit in Eebraum befindlichen Frachtbriefenufter normussichtlich über den

31. Mary d. In. hingus bis gum 30. Juni ver-tingert werden foll.

Das Wegnehmen von Zeitungen ist Unterschingung. Wir erhalten ab und zu Rach-richten aus unferem Lefertreife, daß die "Tagespoli-Deutsistend auf Crund seiner Anteelfreift vor nichten aus unserem Lesertreise, das die "Topespoll pflichtet sei, wieder gutzumachen: Auch Frankreich abichan sie von den Arfigern im Kanse abgegeben, nacht in den Besig der Besteller fommt. Es ist nun und der hab zwichen nur verschwinden, wenn das schlagestellt werden, das habis Zeitungen, die ins Saus gerrogen ober in den Brieftigten gelegt merkans gereanen ober in den Brieftalten geiegt werden, von Mitdewohnern oder Nausbeinchern mitgenommen und geleich werden, jadaß der Besteller vergeblich auf sein Blatt wartet. Kirglich der sich nun die Duisdurger Siraffann vor mit einem Fall beichöfingt, der welt, sie Kreise brieressteren und als Eduraums dienem dürste. In dem Kaufe, in dem M. W. aus D. modute, verschwanden seit längerer das die der Kreise und den Ben welch ein Kreise und dem hen, und er habe es in der Tat. Wenn die deutsche die Allatzung dienen durste. In dem diener den kannen bei Tat. Wenn die deutsche die Allatzung dienen durste. In dem die Kannerer Ginebugern Deutschaften Erdag au verschaften, so diese des weder unwoglich fein, noch die Indienen Erdag der des weder unwoglich fein, noch die Indienen Erdag der des die Indienen der Erdag der des die Indienen der Erdag der der Erdag der Erdag der der Erdag der der Erdag der Erdag der Erdag der der mb Paris, 9. Marg. Der Gubrer wurde jebech nicht ale Diebfindt, fonbern ale Unterber rabitaten Bebrbeit im Genat, ichlonung angefeben. Aus biefem Grunde bob bas Gafton Daumergue, ichreibt in ber "Ere Gericht bie erfte Strole auf und erfannte auf eine pereintale pon 300 Mark.

Bicbrid, sen 10. 285rg 1922.

de Brofdje gu treten und bas Bolt por einem Abgrund der Bergweiftung zu retten. Es mijfe aus bem Boben und ber Biehmirifchaft herausgeholt dem Boben und der Biehmtrischaft herausgeholt vermist gemeidet worden ift, der an einem Buliand. I werden, mas beraus zu hofen ist. Aber der Bauer Fahnamistage abends an Land sing, so elsland ist Kubel Stärt mich nicht durch Inabit meine blirfe auch die Forberung ftellen: "Lagt inir meine Rube! Start mich nicht burch Zwangemagragein und unenbliche Berordnungen, wenn ich für Euch Beut schalten foll. Die Rechnung für 1920, die mit einer Ueberschreitung des Eints mit nicht als einer Million abichtiefe, murbe genehmigt. Um bie burch bie erhabten Bufchuffe gu ben Bandwirtichaftsichuten, für debung der Biebgucht, für Förderung des Doftbaus und die erhähte Berwaltung erforderlichen Medranogaden zu beiten, wirden bei Ausstellung des Kansdielung des Kansdielung gegogen und eine Unitage von 73 Brogent des Genadiesserreins ertrages (either la Brogent) gefardert und gesentigt. Bei Berutung des Kapitels Meins und der Children der Kapitelung des Kapitels Meinstellung unter Anziehung der Kapitelung der Kapitelung des Kapitels Meinstellung unter Anziehung der Kapitelung der Kapit erforderlichen Mebrausgaben gie beifen, murben be Mitteln fordern werbe, daß das Projekt aber noch nicht fpruchreif fei. Die Entschließung zur Förde-rung des Hissweeks der beutschen Landwirtschaft. wie fie vom ftellvertretenben Borfigenben vorgetrogen wurde, fand vollen Unffang. Frote Land-mirticalt, Rrebis und Dange mittelbeichaliung, bas lind bie erften notmendigen Forberungen

tragem

Benoffenfcaftobant für Selfen-Raffau e. G. m. b. 5). EBieberum als erfte ber Biesbadener Banten ift bir Genoffenfcaftebunt in wicklung sowie ein gewaltiges Emporichnellen der damats angenommen, Coler hatte durch Abend Bruthen, Umsah und Geschäftssablen erlannen, wie dies jo den Tod erlitten. Seit mird in der Bevölfen Abucher, un allgemein die Struftur der in vollswirzichaltlichem der Berdacht laut, daß Euler ermorder worden Rattowing dirlie. Der leuton des Jahres 1921 fein Landfried, der als Täter auch in diesem Fantischen Dürfte. Der Umfah des Jahres 1921 reicht an 1 Metarorde Mart beram und das Gefambetriebs-fapital der Genoffenschaftsbank am 31. Dezember 1921 hat die Hühr von 37 728 753 Mort. Mach die auf der Geminn und Verluftrechnung ergeften Erträgniffe find betriedigend. Es wurde auf Zin-fenfanto ein Acinäberjäuß von 343 162 Warf, auf Problimatonio 79 835 Marf erzielt. Dem gegen-über find, unter dem Zeichen der Zeit fiedend, die Bermaltungefusten ann beträchtlich gestiegen. Rach rheblichen Abichriften am verichiebenen Unfageonten goftnitet ber porbandene Reingeminn eine nambalte Dofferung ber Referben fomte bie Ge-mabrung einer Dinbenbe von b Progent auf bie eingegahtten Gefchaftsguthaben. Die Generalberammitung ber Genoffenfchaftsbant finder am 8. April b. 36. unter Leitung bes Auflichteratsvorfibenben, des Herrn Kammerheren von Heimburg,

Bimo fürs Beben geichloffen botte. Die Frau botte auch noch der Sochzeit ihren Beruf die Näherin in Biesbaden aungeübt und ist nur vorübergebend hier anweiend gewelen. Wie verlautet, hatte fie es auf den Bermogen des ichen beschreiten Wannes abgeschen, auf dessen leberschreibung der Wann jedoch niche einzing. Anfangs Jamuar, als sie wieder einweit auf furze Zeit ihren Ebemann besuch halte, einweit auf furze Zeit ihren Ebemann besuch halte, molte tie wieder nach Wiesbaden zurüg. Doer ist ihr aber nicht ausgetommen und blieb seitdem ipur-les verschwunden, sodon man annehmen muß. sie habe sich ein Keide angesen, doch man annehmen muß. sie habe sich ein Keide angesen, doch man annehmen mußt, sie habe sich ein Keide angesen, doch man einer Germann wollte nur auch nicht länger leben. In einem Beiese an kraie und bein größeren Annehmen Wart German nur auch nicht länger leben. In einem Beiese an freie. Auf dem am er ist an ischen Finnen. den bieligen Bargermeifter, ber u. a. auch testamen. pi ah bei Welfentburm fürzte ein ameritaniben

Die Commerzeit Geining haben solle.

Line ita und General Gene für Stunde nach in genelaus sonles Duntel ar & Abilerba inge bei Mellenau fiegenben Schiffe ein Man Tungen in Shiffer handelt.

- In ber Gieisanichlufianlage einer Bat - In ber Gleisanfclufganlage einer fanburger Sinder Pabeif fand man die Beide zuge fanburger Sigleis mit einem frocken Eifendenbe feltrebl finen. Rach Durch rechtzeitige Ontbedung fonnte noch und Durch rechtzeitige Getebedung tonnie noch und bem Geth

bem Juffleig der Strafenbeude eine Dauent, Loterierim tolche. In berieben befanden fich die Bortenb in bes eines 23jahrigen Middenn von ausmarte, dass bie enrich mutlich ben Ich im White

beitsvertige der Leuferen bei bein.
Derträgen aus zu fcheiben.
Biogen. Mitten auf dem Rhein genends non der
nurbe von einem Schieppdampler das Trojet Adspraftant

Singen Rabrabeim und finet bei bab gi. Neumbunger Bont femnte fim mon mit einemer Reoft an Beichaprof Binger Lanbeijelle bineben, mußte bann aber fabren ann jert außer Dienit gerest werban. Das Reje after Reibe

ort aucher Dienit gesehl werdan. Das stell ihrer Neches dies nahm den fahrplanmöhigen Dienst auf.
Ossenden. Bei der Austrellung eines tröftes in der Bismarastrose siel ein Balten um iber auf den einzigen Sohn eines hirjann Briefter leines Sir demekterter Kirnskale tot zu Baden klirzite.
Arenzungh. Aus Balbodtelheim wird richtet, daß es ausgelallen ist, daß Landbried Leines Opiers nicht meit von der Ered die und tru keine sienes Opiers nicht meit von der Ered die und tru danete. In Auf Rade warf, no man vor furzem die Leiche Gri Bolizeideners Einer nus Bons fand. Mag vroen,

Boligeibleners Guler aus Boos fant. Dian sproen." Betracht fommen fall, murbe in Das Gefantelle Banbier nad Cobernheim gebenche

# Vermischtes.

fp Migen. Der Bürgermeifter eines Radob als einger botses vermeigerte im Elnvernehmen mit dem Die Leiche meinderat einem jungen Paure, das ichon alle binder murbe beceitungen für die stodyseit getroisen halte, amer im W bereitungen für die habieit gekroffen hatte unter im Mit Trausung unter der Begrundung, auf es form Abendung kilohnung beitige. Ehe das Poar eine folgte die und bestähnten wird beschaft habe, fonne die Ersandung micht erständen, Mit werden. Der Bestingant war anderer Meiswirzbie der als die Dorfgewaftigen und marbte sich beschungli 3-kreichen als die Dorfgewaftigen und marbte sich beschungli 3-kreichen febreach au ban Austragericht, das dem Bonsequitone be als die Dorfgemaligen und wande jest vertagen in bedereichen ihrend an bas Umtsgericht, bas bem Bilbesmitgen, be meister, ber zugleich Grandenbeamter ift, anfane ihr mit

pers, jum stellvertretenden Standesbeumten Fibrige Mil Giod Tachen ein verläufiges Beite eingelegt, Scher tannig mehr bar die Intervallierte Rheimandrammit erheltet. Si just Grund der Borftellungen des Reichstommit Die erfte

den Lieligen Bürgermeister, der u. a. auch iestamenfarische Bestimmungen embiett, teilte er mit, daß mam ihn ein anderen Morgen in seiner einsamen Wohnung als Leichz lieden werde. Sei trauriges Ende erweit dier ellgemeine Leilnahme.

Abbeiseine. Die Gedabsserverdarrewersameting siemen dem Aufrag des Ragitrats auf Aufrag fermeine dem Aufrag des Ragitrats auf Aufrag der Bestimme dem Aufrag der Ragitrats auf Aufrag der Bestimme dem Korpensen eines Darlebens von 18i tro Mark vom Anfant, der Korpensen einer Harden den eines Darlebens von 18i tro Mark vom Anfant, der Korpensen einer Harden den eines Darlebens von 18i tro Mark vom Anfant, der Gestellt von der Bank, wie es regeinalig wirden der Schregeld von der Bank, wie es regeinalig wirden der Schregen kann der genanten Lage. Die trag es dam einer Fardell, wie es regeinalig wirden der Geben der Ge fin Jenntfurt. Nach Beseitigung alter Eindeles eigenen dernachungstechnischen Gerfein dernachungstechnischen Art. die der Erstellung des ersten deutschen Sanabenten auf dem Sanabenten und dem Sanabenten auf dem Sanabenten und dem Sanabenten auf dem Sanabenten und dann sprang erkeitstalt. In dem Independen der dem Sanaben und dann sprang erkeitstalt. In dem Independen der dem Sanabenten dem Sanabenten der dem Sanabenten der dem Sanabenten der dem Sanabenten dem Sanabenten der dem Sanabenten dem Sanabenten dem Sanabenten dem Sanabenten dem Sanabenten der dem Sanabenten der dem Sanabenten dem Sanaben dem Sanabenten dem Sanabenten dem Sanabenten dem Sanabenten dem

down, das diese die Anhlungen eines bedeutenden Telles der Rüftlände abnühmen aber
tenden Telles der Rüftlände abnühmen fürzte
mehre Telles der Rüftlände
ten der Rüftlände abnühmen aber
tenden Telles der Rüftlände
ten der Telles der Rüftlände
ten der Rüftl

prining. Ein Hann

Braing. Michipoth ubent fonben Baffanten ale Bloffel

ngeliaute wa en bis ju 2

Estabilang int eingetro

re bei fich E. Elberfeib, Beifentliechen, Münfter, Rarlsrube auf ein b Mannheim. Im Ferniprechwertibr mit bem Duntel and Rotterbam, Einfterbam und Bruffel. Ebenfo ber Bolin beben im Bertebr bes haupttelegraphenantes 3. Rotterbam, Einfterbam und Bruffel. Chenfo ein Man kinngen in besonders großen Umjang nach dem on einem femland. Der Telegraphenverfehr nach dem nag, sp absond ift nach Baris, Belgien, Holland und n um allen merbrochen.

geln geruftes von ber Rangel Befeidigungen gegen is Trojel beprofibenten ausgesprochen und insbesondere 

enst auf.

g einer Schunnter Ornithologe, in desten hause einer Stallen um Bereitstung einer Stallen um beitannnter Ornithologe, in desten hause eine Weiser werden der Gelen hate beiefer vor dem Hervestigung in Beiefen Gelen Beitar Delpapier an den Furz gedunden den Worten: "Schundbe, steine Schundbe, wo stille in wird whater einer William der Lebrie die Schwalbe zu dem alten Nell wird werden der Beitar der Gemenke der Delpasten der Delpasten der Gemenke der Delpasten der D Bandfried da ind trig om Juh eine andere Bolichoft, die der Leiche Lauteie: "In Florenz, im Kante des Cefteddart, die Leiche Eriche Grühe un den Schwolbenfreund im Man h<sup>otogra</sup>."

Man deren.

Man Beuthen. In dem über vier Monate währenurch Kiefen Mucher, und Schieberprozeh gegen den früheet worden Kuttomiger Stadisetretär Basdzernif und Ceetem Fallelin wurde die Urteit gesällt. Der Hauptausas Gefän die Kasdzernif wurde zu 5 Inhren Junkhaus,
veilere Angeflagte zu 2 Jahren dezw. I Icht andere
dichnies und Geschiraten verurteilt. Acht andere
declagte wurden zu Ecklangnisskrafen von 4 Mongeflagte wurden zu Gefängnisftrofen von 4 Me

nes Radond sie Verurteitt. Rund i 900 000 Roof, die nes Radond Gerbeite verurteitt. Rund i 900 000 Roof, die nes Radond sie vom Gerick befchiagandunt worden sind, mit dem die singezogen zu beirachten, die Leiche kande im Reisetorb. Um Leipziger Haupten datte, danse wurde in einem Reisetorb, den zwei Dierois alle des die Alles der die Abradzug beingen sollten, unter Partpapier is siehe eines lehr mu gestiedern Mannes auf off es then Abendrug beingen jostien, unter poupaparte soll es soil de eines sehr gut gesteideten Monstes auf nicht erstunden. Man sond dei der Leiche ein Restameter Meischiebuch der Bertlner Kirma Orensein u. Koppel in beschweit bestehreiten. Mandmord schein nicht beidemen behlreichen Anschriften. Raubmord icheint nicht bem Botorbaltigen, denn neben der Leiche wurden die gel-te, aufeme Uhr mit Lette, eine Briefrasche mit Gelb und das Febr Laftenberg, dere Leiniger Santstrus vorgeger geffen ber Beite, eine Briefinden mit betge-Bermeigerunden, Der Leiche fehlte ber Ropf.

eniger gerfen. Me beingend verdächtig an dem ng abled porde des als Beiche in einem Reise-rte Ahrorde des als Leiche in einem Reise-s Ernenstelltes aufgesundenen eine Goldbrigen e Ernen beitners Einit Conrad in Leipzig beteillgt zu fein, beamten flühriners Einit Conrad in Leipzig beteillgt zu fein, beamten flührine Witwe Hoffmann, die den Ermordeten gelogt. There is innte und gelaßistist mit ihm zu tun hatte, indtommil erdaftet. Sie leugnet die jest die Lat. Die erste Juhrt des "Bismard". Der für die dieses Junionersten Lieben gelogt. Die Krifte Juhrt des "Bismard". Der für die dieses "Bismard". Der für die

die am enjabelt elmähig

dann ein erfallt, mit ber er fich jeinen Arbeitsheren auseleit abcht. So berichtet z. B. ein Freund des Deutschen
age. Bu asand-Infilmis aus dem Innern von Sav Pauloeinem der indet man unter den dis jehr angekomsog beren deutschen Auswahreren mestens wenta
fprang erbeitstutt. Die allerdings nicht teichie Arbeit auf
verfuchte. Auswahrer ist vo auf Aegierungstand, ift für
aber hindet meilien Acusingewahreren viel zu fchwerrluchte. In Bagendas als Aslanit oder und file mermelt es bei Hacker, sei es auf Regierangstand, ist für werteil es bei Hacker, sei es auf Regierangstand, ist für weiter weiten weiter und mehrer kullen mehrer betrein in den neiner kullen michten sie mieder nach neiner kullen der gen Hundelsben das Eiten am "Hundesfen", in Deutschland sei der Gelegen mehrer Eine Bericht nicht auf das Allgameine Statt deblenen — ich babe Ihnen nur meine Ersabrungen gereichten wollen der in kabe in ka rece Birdinenen wollen, die ich in Rio Claro mit einigen zeige ir anichen Nolan den machte. Nach meinem in die Kalichalten kannt en auf den Kalicepflanzungen in die kalicepflanzungen in die kalicepflanzung der Kalicepflanzung der Kalicepflanzung der Kalicepflanzung der Kalicepflanzung der in kalicepflanzung meiter als Aolankt auf Horren kalicepflanzung meiter arbeiten, da sie fich unter ergreife inner mehr in Schulden hineinfamen – Ein habe alle einen kalicepflanzung meiter arbeiten, da sie fich unter ergreife inner mehr in Schulden hineinfamen – Ein kalicepflanzung meiter arbeiten, die trop oller Arbeit ergreife inner mehr in Schulden hineinfamen – Ein Sicherung des Steuertant gan man ein Arbeiten aus Kooo Felduren
tant jan maberer kannangelernt, die trop oller Arbeit ergreife inner mehr in Schulden hineinfamen – Ein Sicherung des Steuertant gan man ein Arbeiten aus Kooo Felduren
tant jan maberer kannangelernt die ein Kooo Felduren
tant jan man ein Materia der Kooo Felduren
ten Gerennen geleent, die ind koor Kooo Felduren
ten Gerennen geleent, die ind koor Kooo Felduren
ten Gerennen geleent der Gerennen geleent, die trop oller Arbeit
ergreife inner mehr in Schulden hineinfamen – Ein
tompromitses.

nimailtreillet Augleich ben bestiechteten kakturellen Rieberbe ungeren Bollen ein.
in einem Bungeführ hundert von Berkin ausgebende
be anderen gliber, Küsin der Hitterung
in einem Bungeführ hundert von Berkin ausgebende
be an den bestieber der hundert von Berkin ausgebende
be an den der hiererieben geliber, Känzlich unterdrachen
bie Deutschland als Religstel angaben. Sa erfreie
lich diese der gerniprechverkehr mit nachen, Codien,
die Bella kabriet, Rostock, Straffund, Liber, Keubennachen
eine fin Ele Elektronia, Rostock, Straffund, Liber, Kaubennachen
eine fin Elektronia und der beiteilte Gestlichen der biedennfent

belt berart zu vertenern, dos mette Kreife im Sennmir auf eine Erhölungsreife verzichten millen.
Bußten Sie Ichon —? Haben Sie ichan verlundt, mit beiden Handen zu aleichte Zeit einen Sat zu schreiben? Benjuchen Sie es mal. En wird Ihnen ichmerlich gelingen. Sofort werden Sie bas Experiment hingegen ausführen können, wenn Sie biefelben Worte, die Sie mit der verfien hand in normaler Weile ichreiben, mit der jedien paerfehrt, d. b. in Solosellichellt auf ein Mate Be Bassant de als Rossenter sein Brot suchen wollte, brachte beischnet Jederterinnehmer ihm die zweiten Handerland der Bereichter Jeder Bereichter Jank bei In des Hauf der vom Stade auf der Kreichte der Vom Stade der Vom Stade der Kreichte der Vom Stade der Vom Sta

"In Prog."
"Und guffündig?"
"Rach Serajewa."
"Be leben Ihre Eliern?"

Mein Bater in Babapoft, Die Mutter in Lind mas find Sie von Beruf?" fragte ichließ.

lich ber Richter. "Dirofer Raturfanger, wenn ich bitten

#### Das Leben in Hous Boorn.

Der fongjährige bienstwenbe Migelauputant des Raifers, Abmirat v. Rebeur-Patchtoch, bielt in hannover einen Bortrag über bas Leben in haus Doorn. Der Bortragende erflärte einleitend, daß jein Borreng teine monarchiftifche Bropaganda fein folle ober gor vom Raifer irgendwite beeinfluft fel. Smis Doorn flegt in einer freundlichen Gegend, die vielfach auch von Fremben besucht wird. 3m Garten blüben Rofen aus der Heimat, an benen fich auch die Raiferin oft befonders erfreut hat. Hous Doorn ift mit Mobeln aus bem Brivatbefift bes Raiferpoares aniprechend aber einfach ausgestattet, und Erzählungen, daß der Wohnfit mit Aunftwerfen und Rofibarteiten vollgestopit fei, feien eben Ergählungen. Der Tob ber Raiferin hat eine Blide geriffen, die nicht wieder auszufüllen ift. Rachdem Sagd, Reiten, Segein n. a. bem Raifer nicht mehr möglich ift, find bie ichonen Baume und die Blumen bes Borfe eine ber wenigen Fremden, die ihm geblieben find. Bie früher ist der Raiser auch in Haus Doorn ein Frühauffteber geblieben. Im 81. Uhr halt er an den Milagen eine Andacht ab, während an den Conntagen Beiftliche aus ber Rachbarichaft macht er sich im Bart die nötige törperliche Bewegung durch Hotzfällen und Sägen, wordesen
er sich aus holländischen Zeitungen vorlesen
süßt. Nach der Mittagsmadizeit beschäftigt sich
der Kaiser mit der Kiederschrift seiner Gedanten, die er aus der Zeitungskefture gewonnen
hat, worde sich Spaziergang schließt. Nach
Einnahme der Abendmadizeit wird vorgelesen
und um 10kg ühr geht alles zur Ruhe. Es
wörde verschrift iem, zu giauben, daß diesen
Kehen besonders zu bettelden sei; dazu sei der
Unterschied zwischen den Einst und den seinen
Leben besonders zu bettelden sei; dazu sein der
Unterschied zwischen den Einst und den seine waren
Unterschied zwischen den Einst und den seine und
Und und der Keichelman der Keichelmangsberdung
den tödlichen Einerlei zu groß. Die Stimmung

abergehen nach Doorn tommen. Rach bem Friibitia dieses Die erste Inhei des "Bismard". Der für die eine Spaziergang schließt. Rach die erste Index Liebender der Aberft von Bloden der größte wieden der Aberft von Bloden der größte wieden der Aberft von Bloden der größte wieden der Aberft von Bloden der Aberft von Bloden der Bett, with englichen Arthund der Index der Bett, with englichen Arthund der Index der Bolden der Bette der Aberft von Gombonneten an. Der Dampfer afein, wieder Grund des Friedensvertrages von der Walte Arthund der Fieden der Fiedensche werden und wird in Judacht Eriefs zwieden Gernald der Friedensche werden und wird in Judacht Eriefs von wertennt Leiter Zeit sind wiederhalt Briefs von der Fieden deutschen Auswanderen, die nach Brasilien den Kaifer auf seinen Fahrten nach dem allem der Aberfichen Auswanderen, die nach Brasilien der Gereicht.

# Buntes Mileriel.

Arefeth. Bel bem orfangrilgen Sturm Mittwoch nachmittag fürzte eine entmurzelte meter-fiarte illine auf einen Wagen ber Straffenbahn, mobei zwei Berjonen geibtet wurden. In dem Bororte kinn führzie ein Kamin in den Fabrif-raum. Insei Madden wurden erfchlagen.

lind, die fichte für die Serregrachtenten vollaufenden, im den ersten drei Jahren inwerzinslichen Austigesentelbe in diebe des Gegenwertes von einer Willisarbe Gestower flüssen magen wird. Es wurde als werden stemmende Jorterung der Partien zum Austrust gebracht, daß die Latinei möglicht noch in diesem Einschafte Ausgrache wurden jussen dien. In eingehender Aussprache wurden jusamn die in Ersen einer Bentichte in alsernafischender Aussprache wurden jusamn die in fform einer Benfichrift niebergelegten Garantie-Diele Forderungen verlangen in ihren welemilichen Linten, daß olle neudenalligten Binel nicht dazu verwendet urrben, um die Schiebertage der foges nannten werbenden Berriebe des Reiches, also insbesondere der Post und der Cijendaden, zu deren, iondern daß insbesondere die Mittel von der Imangeanleihe nur daßte verwender werden soller, die im Infande aus dem Kriedemagertrag obseheere. die im Inlande aus dem Friedenvoretrag abzudeden-ben Gerbindlichfeiten zu begablen. Gie verlangen ferner Magnahmen für Bereinfachung und Werfilligung der Reichsverwostung. Priliung der frage der Bereinschung der mirikanilichen Ge-finitung der größen Reichsbetriebe, Stärfung der beutschen Wirtinoft durch tunlichen Abdun der Jevengsdewurschaftung, Beteiligung der Wirtschaftsfreise und des Parlaments vor dem Abschlug von Andonment aus dem Arledensverrug, die größere innangelle oder grundsgeliche Gebeutung deben, ichtiehlich Abbau der Aussabe von Schaffspeinen im Rahmen des Möglichen, Diesen Grundstein traten die Berrieter der norigen Barleien bei. Der Reichefungler stellte für die Reglerung und zuglelch für die vertretenen Parteien jest, dag diese Jacke-rungen als Richtinien für die Regierung gelten wür-den und daß dumft das Stenersompromitig gesichert iei. Der Reichstanzier iproch alten, die un dem Ihrt nutgebeisen leiden, den Dant der Regierung aus. Das Wantelgeseit wird nunmehr als gemein-fanter Antrog der beteitigten Parieten alsbaid dem

Reichsiag vorgelegt werden.
Reichsiag vorgelegt werden.
Mertin, 10. Lüffg. Wie die Stänter berichtet, erfürte der Reichsfanzler in der gefirigen leiterlechtionellen Besprechung, die zu der Einigung über den Steuertompromis sudiete, daß er zur Erfüllung der vollsparteillichen Winsele nach Sparsamtetischen reform bie Wiebereinfeigung einer Sparfamfeiteemmiffion, wie fie bereits einmol thing war, porchiegen werbe. Diefer Rommiffion fünnten auch außerhalb des Barlaments stehende Münner angehoren und von ben Parteien vergeichlogen werden.

fobald die Genfer Berhandlungen gum 216ichluß gefangt feien und die interalliferten Truppen aus Dberichleften zuruchgezogen feien. Eine Fühlungnahme mit anderen Parteien habe bisher noch nicht fraitgefunden. Auch mit bem Reichsprafibenten felbst fei bisher noch nichts verhandelt worden. Gur die Mehrheits- deren fluge Art ihr Repost einflöste und beren sogialisten tonnen ein General ober Abntiral naturfliche Gorbergigfeit ihr mohl fat, und bann ein Regien gublibat nicht in Frage trat fie mit Ursufa den Krimweg an. als Brafidentfchaits-Randlbat nicht in Frage fommen. Darunier feien zu verfteben Rindenburg, Scheer oder etwa gar Rahr.

#### Mus ben Berliner Morgenbläffern.

## Cente Undrichten.

witer und zerführte der Frage der Imangeanleihe der Berge gern oder bräumlich rot, verzunsichuß des Reichswirtschaftsrates von witert und zerführte als ihroffe Klippen bervor, gestern zur Frage der Imangeanleihe der Berge einem dürstigen Gewande von Flechten und freier von Arbeitnehmerseite, Hellerding, ausgestührt: Da die nach dem Siemerkompromis geführt: Da die nach bem Sieuertompromif beichloffene eine Milliarde Goldmark in Bapiermare umginoanbeln fei, murde fie efina ramd 50 Milliarben Baplermare bringen und feine genügende Deckung bieten. Die Folge roftrolen Hand naspartich bei dem werde sein, daß die Geldentwertung sort-sperde sein, daß die Geldentwertung sort-ferelte, die sich im Auslande als Baluto-Billien miderspiegesnden Wachtelbeitzen. Die Wiepeinlichen Gegenmofregeln führen tonne. In Mruite peinlichen Gegennichteiten lande fie gleichzeitig den rauschenden Tannen und sah ununterbrochen eine soziale Unrast und politische Unrube ber begleitet von den geschwähigen Banton von voruten. Da der Kredit das einzige Mittel sei. um das Desigit auszugleichen umd die Stadililierung der Währung zu erreichen, bleibe nur
die Aufnahme einer freiwilligen Anleihe überig,
neben der die Jwangsanleihe völlig wegfallen
könne. Als Süchtag für die Umrechnung der
entzubringenden Goldmilltarde könne nicht der
Lag des Steuerkompromilies, lendern nur die Tag des Steuerfompromisses, sondern nur ein der der tatsächlichen Jahlung möglichst naher Termin gelten, da sonst dass Neich allein die Last der Markentwertung trage. — Der zweite, mehr die Arbeitgeberseite vertretende Bericht über die Fesen blingt, erdarmungslos alles verteilteten alleine Responsibilitäten und beite kieden beiten die Responsibilitäten der Responsibilität erstatter, v. Mendelssohn, stellte sich im Wesent-lichen auf den Boden des Steuerkompromisses. Die Imangsaniche sei eine versappte Ber-drie Bernschaft und Aderland, Riesenblöde aus härtesten Be einen Russenschaft und Interidied. fie einen Anfpruch auf Binfen und fpatere Rud-

auf Kaffeelagenden untergebracht, lo fie faine Witter und der Verlieben und der Abert mit auch dallagen und der Verlieben der Verlieben und der Verlieben der Verlieben und der Verlieben der merben. Gine freimittige Enleine auf lange Beit fei unmöglich; auch eine turgiriftige, etwa in breifibrigen Schapscheinen mit 6% iber Ber-ginfung, fei nur vor einer Zwangsaufeihe, nicht aber gleichzeltig mit ihr möglich. An bie Berichterstattung foliag fich eine Turge Darlegung bes Stantsjetreides im Meichsfinangminifteris um, Dr. Japf, ju ben einzelnen Bunften ber Imangeanseibe und eine lebhafte Musiprache unfer ben Ausschufgnitgliebern an. Die Beichiuffallung bes Quojcuifes wird am Samstag erfolgen.

mb Manden, 10. Mirz. Im Staarshaushallsausichuß erflärte der Minifter des Innern, daß es troß der Antoebung des Befagerungszustandes ge-tungen fei, die Ruse und Dednung aufrechtzuerhuiten, imms fich Schwierigfelten ergeben follten, merbe bie Regierung nicht verfehlen, unt Musnahmemitteln einzugreifen, wozu Borbereitungen getroffen

mb Barts, 10. Wirg. Rach Melbungen gus Boulogne-fur Mer ift bort gestern, ein englischen Rumftlongloger, bas inzwichen Sigentum einer englischen Fermo geworden ift, in die Luft gestiggen. Dis jest seien lieben Lote (zwei Arober und fünf Grunen) feltgeftellt und außerbem gwenzig Berlette. es fet aber gu befurchten, bag bie Bahi ber Toten

#### Das verlorene Ed.

Roman von E. Arldeberg. (Randrud perboten.) ( Fortfolyung.)

Rebmen Gie's mir nicht übel, aber wenn baft ich Sie aniebe, ba muß ich immer an die Schmet-terlingspuppen benten, bie ich beauften io oft an-treife. Die ichwarzen Trauerfleiber find grab' fo a Banger für Gie, als wie bein Schmetterling feine iluppen - bis bag ber Frühling fommt fur Gie alle beibe.

Beno mar mieber blaß geworden, frofteind be-wegte fie die Schultern und unwillfürlich ichlang fie bie Finger fest ineinander.

Die Mehrheitssosialisen und die Wahl des
Reichspräsidenten.

Berlin. 10. März. In der gestrigen wird von den Sögeln verspeist, bevor der eingeintollene Schmettering ausschlüpfen kann, sagte sie
mird von den Sögeln verspeist, bevor der eingeintollene Schmettering ausschlüpfen kann, sagte sie
mird von den Sögeln verspeist, bevor der eingeintollene Schmettering ausschlüpfen kann, sagte sie
mird von den der Nerigigen durch kaben,
spermann Miller-Franken ertförte, daß an die
Präsidentenmadt herangegangen werden solle,
spesifien und fied gewiß auch schon vir vient, wir sind
spallen Sie nun müssen wir einen, wir sind
sollen Sie nun müssen wir einen, wir sind
sollen Sie nun müssen wir einen, wir sind

Bollen Gie nicht menigftens ben herrn Dottor abmarten? Ich butt's bait gar ju geen gefeben, bah fich bie herrichaften tennen gelernt hatten.

Rein, Brau Sollmann, es bauert mir gu lange und bann - ich liebe frembe Gefichter nicht. Gie verabichiebete fich warm von ber Frau,

Die Sibe batte fich bedeutend gemilbert, über bie Schellel ber Berge ftrich ber Blind. Er erweifte bie febtafenben Tonnen und ließ ibre Gnimme auf-

oie ichlafenden Tonnen und ließ ihre Snimme aufranschen, anschwellen zu vollen Alforden und allmählich in leisem Saufeln ersterden.
Ein bidulinjer Dunft log über den Feldern.
Wie eine Roblecung in ichworz weiß erschien die Zandschaft: die vorderen Berge in dunkessem Geuphition, die übrigen gegen den Horizont zu abgestuft dis zum hellsten Redelgrau, die entserniesten verschweitungen alleich geren Walkengebilden.
Einzelne Sannenblike durchlaumten die

Ginzelne Connendlige barchfammten die Wottendede des himmels, daß hier eine Matte in temptendem Grün erfrendlte, dore das Schindelbach einer Bande in ftumptem Eliberton schinnerte. Niene greife Connenfledigen tanzten über die Wiese dabin. Sie kleiterten un den randen Commend der der der Miese der dien Tannen behand empor, entglische nach der der bei bei bei bei bei der beide den geschenden auf den bulb hier, balb ba ein Welbnachtstenuchen auf ben frachtigen Jusigen und ichlüpften im nächsten Augenblid ichen wieder über den moofigen Grund und die Bedel der Farren.

Dier und ba traien aus bem dunften Balb bie

Moos mir ben üppigen Bafchen bes Seibelbeer-frautes um bie Wette imb an pielen Stellen breitete fich ein pielfarbiger Bamenflor aus. Das grazible Wedbenröschen fund nursbartich bei bem Dumping Deutschlands barftelle und gu außerft fen aber ergangten gatben in ber Blutenpracht ber



Felsgestein — und vor allen Dingen Dich, Du schwaches Werf von Menschundend? Rein, die Wasser der Beige sind nicht fröhliche,

harmtole Rinber - fchlafende Riofen find fie, bie bie Donnerstimme des Wettergottes zu unbeimlich vernichtendem Leben aufzuschrecken vermag — die Titanen des Gebirges!

Der Meg von ber Jogdhütte nach St. Fridolin führte an einer Bergiebne entlang. Auf ber einen Beite fiel ber Fels mößig tief, aber ftell ab, auf ber anberen ftieg er empor, fo bag nur eben ber flinftlich hergerichtete schmale Fuhweg Play zum Aus-

Urjula eilte anfänglich wieder munten varan, pflückte bier eine Blume, hab bort eins der schimmernben Quargftudden aus bem Geroll auf, lieft es ben Abhang hinuntertangen und begleitete feine luftigen Sprlinge mit froblichem Lachen. Dabei gab es natürlich mancherlei Aufenthalt

und leng mußte immer wieber gu beichleunigtem

Tempo mahnen.

Es bauerte aber nicht lange, ba batte fie bas nicht wehr nötig. Urfula ging von felber gang ftill und verftlindig ihren Weg, anfünglich vor der Mama, nachher hinter ihr, und dann war sie gar ein Stied gurudgeblieben,

Bift Du milbe, Unfufa? fragte Bena, beforgt. Rein, Mama, versicherie die Meine, aber es fam geprefit beraus.

Das mare auch fchlimm, wir haben noch mehr

als eine Stunde gu geben. Urfula bemilbte fich, die Meinen Beine fcmeller au regen, aber fie trat nur mit einem Suß felt auf, ben anderen iconte fie. Endlich jammerte fie leife

Dame, ich fann nicht mehr faufen, mein Guß

Rind, um Gotteowillen, menn Du mir bier invallde murbeit — was haft Du benn nur? Ich meiß nicht, Mama, eine Nadel stedt im Schub, binten im Jaden, und sticht so sehr. Komm nach ein Stüdchen, Liebling, bis zu

dem poripringenden Stein bort, ba merbe ich Dein Beinden untersuchen.

Sie bob bas Rind auf den Grein und ent-fleidele den schmerzenden Juft. Der Schub hatte eine große, frant entzundete Blafe geriaben. Bie boft Du bamit nur fo meit geben fonnen,

rief Lena erichroden. Es tat auch fehr meh, verficherte Urfula. Aber Du fagteft boch, wir muffen nad Saufe, Mamachen,

Raiffriich muffen mir bas - aber mie, bas weiß Gett. Satte ich Dich nur nicht mitgenommen, ber Weg ift zu weit fur Deine fleinen Beine. Lena war railos. Bas machen wir nun, Lieb. mare.

Laff nur, Mamadjen, wenn ich ein bifden geruht habe, geht es wieder. Ich habe ja noch mit bem Rinde bei ihr gewesen warest - ben Marieles Wunderding, da fann mir ja nichts pallieren.

Aber Urfula, wie foll ich Dir noch fagen, baß das nichts weiter als ein fleines Schmudftud ist. — Du bist ja ein ganz schlimmer tleiner Heide, wenn Du glaubst, daß Dich solch ein leblofes Ding beichüßen tann. Du weißt boch, das tut nur ber liebe Gott. - Morgen gibit Du bestimmt Mariele das Herzegen wieder, hörst Du?

Urfusa seufzte leife, aber gehorsam fagte Benn Du es willft Mama.

3a - und nun bleib' ein Weilchen frill figen, ich will ba hinübergeben und mein Lafchentuch in ben Quell tauchen, ben wir plutichern hören. Wenn wir bas frufichen eine Weile fühlen, tannft Du nachher vielleicht wieber beffer geben.

Aus den Schluchten begannen die Rebel aufzusteigen und der Wind wurde icharfer. Auf Die übermäßig beißen Tage folgten oft fturmiidje Abende — wenn nun heut auch ein fo jaber Witterungsumichlag eintrat, wie er im Bebirge nicht felten ift - wenn fich bie Rebel idneil zur Racht verbichteten?

Es mar fein Mugenblid gu verfleren,

MIs Lena, das naffe Tud in ben Sanden eilfertig wieder um die Felsede bog, fab fie inen Mann por ihrem Rind fnien, der ihr Rufichen in der Sand hielt und es aufmertfain betrachtete.

Gie blieb erichroden fteben, Ihre Blieber gitterten. Ginen Augenblid mußte fie fich an ble Felsmand lehnen — bann fchritt fie langjam, mit wantenden Knien, fiarr und blaß ben Bieben. Lena hatte es ichon in den Sanden.

Der Anieende hatte ihr Rommen bemerft, obne fich aufgurichten, er hielt auch jest noch ben Ropf gefenft, als er ausrief: Das fieht boje aus: Was für Schmerzen mag bas arme ihr por ben Augen, und boch mar es ploglich

Dann bob er plottich bas Muge, und bie junge Frau forschend betrachtend, sagte er: Guten Abend, Lenal Da ichauft mich fo erfdredt an, als ob ich ber Berggeift felber

3ch hörte von ber Tröplemarie, baf Du weiten Beg mit ber Rieinent 3ch abnte Unbeit andere Beife bas Rind nach Saufe gu bringe und bin Dir nachgegangen — Du siehst, daß gedenkst? Du siehst doch, es kann ummöglik auch nicht das geringste Uebernatürliche in geben meinem Ericheinen bier liegt,

Sie borte gar nicht auf feine Borte, hatte mir einen Gebanten:

Bo fommst Du ber, Fred? — Ich glaubte Dich abgereist, seitbem bas Licht aus Deinem Fenfter . . . Sie stodte, biß sich auf die Lippen und wich seinem Blid aus.

Er fah ihr gespannt forschend ins Gesicht. Es mar, als ob feine buftere Stirn um einen Scheln heller geworben mare unter ihren

Ich war Krankenpsleger bei ber Tröple-marie, wie Du gehört haben wirst — jest aber wollen wir erit bem armen Rinde Erleichterung verschaffen. — Tut bas Füßchen arg weh,

Jest nicht, nur wenn ber Schub brauf fint. Rann ich nicht barfuß geben, wie Mariele, Mama? Dann fomme ich ichon bis nach Saufe. Aleines Dumunchen, ladite Fred, Die fpigen Steine wurden Deinen Gobien icon meh tun, Das muß man gewohnt fein, bas Barfuß. laufen! Alber Du wirst auch so nach Hause tonunen, hab' teine Sorge.

Er holte Birichtalg und ein gappchen berpor und legte ber Aleinen mit gefchieften Bingern ein Bliafterchen auf Die entgundete Stelle

Wenn man fo wie ich gange Tage und Rächte in Bergen und Ginoben umberftreift, muß man mit bergleichen für ben Rotfall verfeben fein, meinte er und er fuchte nach bem Strumpfchen, um es bebutfam wieder aufgu-

Bag mich bas tun, fagte fie mit verfestem tragen. Atem, und er fprang auf.

Sie fum nicht ichnell mit ber Arbeit guftande, ihre Sande glitterten und es filmmerte gong ruhig und auversichtlich in ihrem Juneer geworben. Best brauchte fie ben Abend und ben Rachhausemeg nicht mehr zu fürchten der Fred wor ja da.

feine Urme gu nehmen; Romm, Ontel Fred Stein geben . Sie antwortete nicht, und fo fuhr er fort: tragt Dich beim, ba protestierte fie beftig.

Laf das, Fred, das leide ich nicht. Willft Du mir nicht fagen, wie Du a

ich werde Urfel tragen! Du? — D, Benal Er fächelte halb bitis halb nadjiditig.

Dann wird Urfula zu geben verfuchen. 34 will nicht, daß Du Dir ihretwegen einen 3man auferlegit. Bena .

Gei ftill, Fred, ich tenne Dich! Du Bflichtbewußtfein ift Dein Meifter, es fam Dich zu allem zwingen — - aber Du folls nicht unfertwegen leiden, und ich will aus nicht, daß mein Rind eine Wohltat von jeman annimmt, ber es im Grunde feines Sjergen verabidicut.

Fred mandte fich gu ber Rleinen, die ftumm aber mit großen fragenden Augen von eines dum andern geblicht hatte.

Urfula, glaubst Du, daß Onfel Fred Did fieb bat?

Sie machte ein erftauntes Gefichtchen und fah ben Ontel prüfend an. Dann vertieften fis plöglich die Grubchen in ihren Wangen und fie lachte ichelmiich gu Greb empor.

Bewiff, Onfel, Du hoft mir ja ben fchonen filbernen Strauf von ber Roppe geschieft. Und Du glaubst, bag ber Ontel Dich gera

Urfusa niete energisch, mit einer so felbst bewußten Miene, als ob es für ben Onfel auf ber Bottesmelt fein größeres Bergnigen gebe tonne, als ein fleines, berbes flebenjahriget Mabel eine Stunde weit über die Berge &

Run, jo jag das Deiner Mama und erzählt ihr auch, daß wir neuflich mit Handichlag, mit es fich giemt, einen ehrlichen Freundichafte bund fürs gange Leben geichloffen haben.

Das perftand Urfula nicht gang, fie nicht nur wieder ernfthaft und bat:

Laf boch den Ontel mich tragen, Mamo Fred war ja do. Doch als er jest Miene machte, Ursula auf ich baheim doch auch gleich Ontel Fred den

(Fortiegung folgt.)

## Amtilde Velauntmachungen ber Stadt Dochbeim a. M

Befanntmachung.

Es wird darauf aufmerkam gemacht, daß ge-iegentlich des Hachteimer Marktes am 12. 13. und 14. Mers d. dis. das Flaggen nur in den Farben rot-weiß und ichwarz-weiß gestattet ist. Hachteim a. M., den 7. Wärz 1922. Die Polizeinerwaltung. Mrgbacher.

Befanntmachung. Rach Berfügung bes herrn Oberpräsibenten der Rheinprosinz in Cobsenz vom 23. Februar d. 35. — A. 1. 177. 11. v. 11. — sind die Flächen des ehemaligen Reblausherdes Rr. 432/11 aus dem Jahre 1912 der Gemarkung Kochheim am Main, welche zur Bepflanzung mit Gemachen aller Art, jedach mit Ausnahme der Reden, freigegeden woren, nurmehr auch zum Biederandan mit

waren, nummehr auch jum Bieberanbau Reben blermit freigegeben. Der Reblausberd umfaßt bie Parzellen: Rur-tenblait 26 Bargelle 94 Bellger Frang Joseph Schichtel, Wognermeifter Fibrabeim; Rartenblatt 26 Bargelle 95 Besiger Gertrube Merten hochheim

Sochheim a. M., ben 8. Marg 1922. Die Boligeiverwaltung. Argbacher.

# Unzeigenteil.

Im Dienstag, den 14. März, nachm. 6 Uhr, ibst Witwe Peter Jatob had in der "Roje" D) perftelgern:

Die Sausbeithung Kirchftrage Nr. 27, Den in der Gemeinde ftofibeim gefegenen Weinberg "Dfandlod)", 6 Ur.

Die Meder und Weinberge. Musglige erteitt

Dr. Doeffeler.

# Generalverfammlung

ber Mitglieber ber

Bezugs- v. Abjahaenoffenichaft am Sonnlag, 19. Märs 1922, millags 1% Uhr im "Gafthaus jum Tounus", Bef. Phil. Schreiber. Tagesorbnung:

Borloge ber Sabresrednung is. Bilang 1921. Genehmigung berfelben und Entigitung bes 3. Berteilung bes Reingewinns,

Mahl eines Auffichterar temitgliebes.

5. Erböhung ber welchaftsanteile.

6. Bereinsangelegenheiten. Sochheim, 10. Mars 1922.

othreiber offen.

Der Berftand. Johresrechnung und Bilong liegen 8 Tage por ber Generalversammlung bei bem Renbanten Bb.

## Beamten-u. Bürger-Konfumverein

Filiale Dochheim a. M., Beiberftrafie 14. Brijch eingetroffen:

In. Bohnentoffee In. Schmalz per \$60. 38.00 M In. Dilangenfett 1. Tafeln In. Rolosjett (loje) In. Murgarine

per \$10, 26,00 M Comajenabeln per Bib. 9.00 M. jowie jämiliche Bebarfsarlifei ju den In. Gemujenubeln billiglien Tagespreifen.

Fertier empfehlen wir: Bismardheringe Seud 1.50 M. Rollmöpfe Stud 1.75 M. Bud'inge per Pib. 9.00 M.

Die Bermaltung: 3. M.: Beter Schreiber.

Ich habe mich nach 12 jähriger prakt. Tätigkeit in nur ersten Prexen Worms, Hamburg, u. Hanau, hier in Hochheim a. M. Plan Nr. 1 als Denlist, dem § 123 der R. V.O. entsprechend, niedergelassen und bin zur Behandlung zahnkranker Kassenmilglieder zugelassen.

Karl Massoth, Dentist.

Sprechstunden ner Werklags von 8-12 und 2-6 Uhr, Samutags pur pormittags.

hochheim.

Freitag - Samstag - Sonntag:

Mia May

Gewaltiges Schaufpiel in 7 Ahten,

jowie ein fruftfplel.

Voranzeigel

Jum Morkt am

Mortag und Dienstag, ab 6 Uhr abends:

Italienlicher Senfationsfilm

Der Sturg

von der Teufelsbrücke

Die Todesfahrt im Aufo.

Augerdem ein fruftipiel.

Madeenpferd-Teastwefel-Seife

von Horgmann & Co., Radoboul. Cherall en haben,

Gartnerei Befer Sach en character of

Demuie, Orass,

Blumen- und

Didwurssamen,

Biodzwiedeln. Baumwage und Koffiobali, proporate aux Sapidlings-

befempfung.

littens ismisates Semptog und Mouten

ab 4 libt im "Tounus" Franzelfonzert. Es labet freundl, ein

## ber Befiger: Db. Schreiber Nutholz Berffeigerung.

Mm Donnerstag, 16. Mary, vormittags 8 Uhr beginnend wird folgendes Rughols an Drt und Stelle öffenil, meifibietend verfteigert:

1. Gemeinde Biebrich, Diffeitt Bruder, 80 Rm. Schichlautholt, 220 cm lang, 44 Eichen-Stämme, tirla 25 Jm., 1 Erlen-Stamm, 0,42 Jin.

Z. Wemeinde Dolibeim. 15 Eiden-Stämme, 18,58 3m., 17 Buchen-Stamme, 13,46 Fm., 6 Riefern-Stamme, 10,75 3m.

Treffpunft: Station Chauffeehaus, 8 Uhr (Driegeit).

Biebrich, 9, 3, 1922. Der Magiftrat,

Dotheim, 9. 3. 1922. Der Burgermeifer.

Dijeriere:

Jeinste Toselmargarine, Bfund 25.50 M.

Jeinste Tesesmargarine, Pfund 25.50 M.
Aufghutter Pfd. 28.00 M., Deri Pfd. 29.00 M.,
Daimin Pfd. 29.00 M., Tomor Pfd. 31.00 M.,
Schweiz Pfd. 35.00 M.
Pelma Riddi, Schoppen 19.50 M.
Jeinstes Salaidi, Schoppen 19.50 M.
Jeinstes Salaidi, Schoppen 24.00 M.
Reis Pfd. 7.75, 8.75, 9.75 M., Bohnen, brown und weiß, Pfd. 3.75, 4.30 und 5.75 M., Erblen Pfund 5.00, 3.75, 4.30 und 5.75 M., Erblen Pfund 5.00, 3.75, 4.30 und 5.75 M., Erblen Pfund 5.00 M.
Drings Upflegeles Pf. 9.75 M., Korinthen 4 Pfd. 4.50 M., Jeinstein Pfd. 3.60 M., Drings Indeeln Pfund 9.00 und 9.50 M.
Trilid eingefreifen: Schellfilde, Robling, Büdlinge,

Friich eingetroffen: Schellfifche, Rabliau, Budlinge, Bismardheringe, Garbinen.

Enorm billigt fern et jet je, Doppeiftid 4.95 M. Labafwaren fehr billig und größte Auswahl. Jigareiten von 30 Pig. an.

Frig Wolff, Hoghelm a. M. Wergerftroße 14.

SOCIO SE CONTROCCIO DE CONTROC

Sochbeimer Frühjahremorlf !!

Im inbilden Tempeldan auf ber Durchreife gur Genaffurter Melle. Die geobre Soulationelet an ber Reugeit. !! Der Berächter des Todes !! EL-NARA

ber Mann obne Rerven vom Cirtus Garrelani, meider lich lebendig begraben lägt. Reine Zaufthung, fondern Zatfache, miebrheit. Dus tebensgefcheitigfte Original-Falte-Argeeriment der religiöfen Setten Indens

Ihr Red in Ordnung zu bringen.

Mite Raber werben wie neu emolil, und vernichtlich Rahmenbrüche repariert. Reue und gebrauchte Raber auf gager.

Mantel und Schläuche noch zu billigen Breifen jowie Perbale, fietten, Gloden, Cabrenen, Pumpen uhw. — Sämfliche Zubehörtelle. Reparaturen fcmellftens und billig

Joj. Balt. Bailing, Hochheim, Maffenbeimerftraße 3.

Meinen werten Gaffen jur geft. Rennfnisnahme, daß ich

meine Cofalitäten am 12., 13. und 14. d. M. geichloffen

Sochaditungsvoll Balthafar Rod, Sochheim.

Wee teafcht Wohnung Jimmer und Küche gu berfaufen

Sochh. Stabtanz. Sochh.

Sanberes, ebelichen Mädmen aber

einfache Stüße für fl. Biffenbenibalt gefacht. Dorfomoly Biebrio, Roringauftr. 6.

In allen Wedhen

Adolf Treber

für Weinberge noch mehrere Badungen Beforbar

gu berfaufen

Heinrich Blafer, Soften Seim (Rhg.) Irlefon Sunt Defittin 28.

Mainweg 8 Andabete

Doppel- Dagen

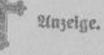
beff Spur

Mattabe 3 Sodiheim

Bellen

Deckedene





Hady feurgem, fcmeren Leiben verfchieb heute Bilitmody morgen unfere liebe Somefter, Schmagerin und Cante

# Aatharina Sanerwein

geb. Jung

im Alter von 37 Jahren.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen: Cina Sauerwein, geb, Jung.

Bodheim, ben 8. Mary 1922.

Die Beerdigung findet Samstog, 11, Marg, nachm. 3 Uhr vom brankenhaufe aus ftatt.

Berne Bring Rototi Nº 3

Rr. 131. Füriores

fronten h Bergiung ahrigen lenean? tolrot 8 Dird. Decle Donmerste Uhr borm

kiner Pr Benanftalt Getrantus out folde, in follden banbelnbe tmaige ! Granten ! bandlung auch bei d der Anfta besholo er auf Milloh ber Bente

mbt. 111 Ar. 132. Der 2 Dollsjana

प्राप्ति हुन

30 umb 1 2 Miter

4. Erho

8. Rinbi

Mbt. III

Mark in lande mi Smeiter 1 ingenom eises auf mird. C Stennin preduing

> abgebrod Mad nommals mußte, m Reichsive Berichter feft, daß ober fel heer, me gungen ! als beim baß es nicht geb

beldyluBis

MinHiers Boden b dings be Momente Reis Eint brin tion uni Des Frie

mehr hal been, bai

obgebaut lande an einen Re beit entg fich unfer feht befü maffneter